



Themenabend in Chemnitz: Prüfungsangst

Erschienen am 16.12.2014

Die Heilmittelverordnung zwischen korrekter Ausstellung und Rechnungskürzung - Täglich kommen Physiotherapeuten mit Medizinischen Fachangestellten in Kontakt.

Nicht immer kann direkt ein Konsens gefunden werden. Informationsdefizite oder fehlerhaft ausgestellte Heilmittelverordnungen erschweren die Kommunikation. Durch den gemeinsamen Themenabend von Mitgliedern des Bundesverbands selbstständiger Physiotherapeuten IFK sowie des Verbands medizinischer Fachberufe e.V. soll diese Situation verbessert werden.

Im ersten Teil erläutert Peter Plaumann, Physiotherapeut aus Sachsen, die Frage „Was ist Physiotherapie“. Bei welchen Krankheitsbildern kommt sie zum Einsatz und was steckt unter anderem hinter Bobath, PNF und manueller Therapie?

Im zweiten Teil des Abends befasst sich Dr. Michael Heinen, Referatsleiter Kassenverhandlungen und Wirtschaft des IFK, mit der korrekten Ausstellung von Heilmittelverordnungen. Was ist für die Arztpaxis zu beachten, um die größten Stolperfallen aus dem Weg zu räumen? Welche Notwendigkeiten bestehen für die Physiotherapiepraxen, fehlerhaft ausgestellte Verordnungen nachträglich korrigieren zu lassen? Auch die neuen Regelungen des ICD-10-Codes werden in diesem Zusammenhang thematisiert.

Am 28.01.2015 in Chemnitz
von 17:00-20:00 Uhr
im Gebäude der FORTIS-FAKULTAS GmbH

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit Kollegen aus der Region und den IFK-Experten auszutauschen. Melden Sie sich mit dem beiliegenden Formular zur kostenlosen Veranstaltung an. Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Infos hat die Geschäftsstelle, Matthias Wagner, unter 0234 97745 38 oder wagner@ifk.de. Ein Anmeldeformular finden Sie [hier](#).